

Kinderärztin oder Kinderarzt für unsere präventive Kinder- und Mütterklinik in Bolpur, Westbengalen, Indien

ab November/Dezember 2016 für zunächst 6 Monate

Für unsere Kinderklinik in Westbengalen, Indien, suchen wir einen Kinderarzt (m/w) zur Versorgung der stationären Kinder, sowie für die Begleitung des präventiven Dorfprogramms mit Screening nach Tuberkulose-Kranken, mangelernährten Kindern und Schwangerschaftskomplikationen.

Die Kinderklinik wurde 2011 eingeweiht und verfügt über 20 Betten für Kinder, sowie 20 Betten für Mütter. Es werden besonders **mangelernährte Kinder** mit Infekten und zum Nahrungsaufbau behandelt, sowie **neurologische Kinder** (eine Physiotherapie ist angeschlossen) und **Kinder mit Tuberkulose**. Schwerpunkte sind weiterhin die Versorgung der Erwachsenen mit Tuberkulose, wobei die Diagnostik inklusive röntgen vor Ort durchgeführt wird, sowie die Vorsorge für die Schwangeren mit Ultraschall zur Vermeidung von Geburtskomplikationen. ES stehen Labor, EKG und EEG zur Verfügung.

Die tägliche ambulante Sprechstunde wird im Wesentlichen von indischen Ärzten getragen. Es besteht ein Netzwerk zum Verlegen schwer kranker Kinder in Unikliniken und Spezialzentren in Kalkutta; der Transport und Einweisung der Patienten ist unsererseits zu organisieren.

Zu den **Aufgaben während des Arbeitseinsatzes** in diesem Entwicklungsprojekt gehören: Visite und Therapie der stationären Kinder, besonders Betreuung der Ernährungsprogramme. Nach Bedarf Mitarbeit in der Ambulanz, Supervision des Tuberkulose-Programms, sowie des Dorfprogramms mit Checkups in den umliegenden Dörfern und Anleiten der Sozialarbeiter und Dorfgesundheitshelfer/-innen. Fortbildung für das Personal. Zudem Verlegung der Notfallpatienten.



Hintergrund - Die Kinderklinik "St. Mary Child and Mother Health Care Centre" wurde 2011 eingeweiht und durch die deutsche Kinderärztin Dr. Monika Golembiewski aufgebaut. Sie ist 5 Monate im Jahr vor Ort ärztlich tätig. Zur Stabilisierung dieser medizinischen Entwicklungsarbeit werden Volontäre aus Deutschland besonders zum Fortbilden des lokalen Personals eingebunden. Der Einsatz von Langzeitärzten ab 6 Monaten hat sich dabei nun als hilfreich erwiesen. Die Klinik wird durch den gemeinnützigen Verein "Shining Eyes - medizinische Hilfe für Kinder und sozioökonomische Dorfentwicklung in Indien e.V." finanziert (www.shiningeyes.de).

Angebot - Kost und Logis, sowie ein kleiner Gehalt werden vom Verein übernommen. Wenn Sie sich eine Mitarbeit in diesem Entwicklungsprojekt vorstellen können, schreiben Sie gerne eine E-Mail mit Ihrem persönlichen Anliegen und Lebenslauf an: monika.golembiewski@gmx.de. Auslandserfahrung, sowie tropenmedizinische Kenntnisse können hilfreich in diese Entwicklungsarbeit einfließen.